

Gym and Dance feiert seine neue Heimat am Wullesee

Das Vereinsheim des Mühlacker Sportclubs ist nach drei Jahren der Planung und des Umbaus fertig und wird bereits fleißig genutzt.

VON STEFAN FRIEDRICH

MÜHLACKER. Nach drei intensiven Jahren Planung, Abstimmung und Umbau war es am Freitagabend so weit: Der Verein Gym and Dance Mühlacker hat mit zahlreichen Gästen und Mitgliedern die Einweihung seines neuen Domizils gefeiert, dem frisch renovierten Sportheim am Wullesee in Dürrmenez. Es soll künftig eine Stätte sein, die Gesundheitssport und Tanz mit Begegnung, Bewegung und Gemeinschaft verbindet. Vorerst finden Kurse nur an Wochentagen statt, perspektivisch auch an Wochenenden. Eine Vermietung der Räumlichkeiten ist dagegen nicht geplant.

„Es war ein langer Weg“, blickt Nicole Walter, verantwortlich für den Bereich Finanzen beim Verein, zurück. Bereits vor einigen Jahren trat der damalige Besitzer an Gym and Dance heran mit dem Angebot, das Gebäude zu übernehmen. „Jetzt haben wir die Eröffnung und sind natürlich total happy, dass wir ein Zuhause gefunden haben.“ Doch der Weg dorthin war alles andere als einfach. Nachdem die Mitglieder des Vereins – nach Rücksprache mit dem Beirat – grundsätzlich grünes Licht gegeben hatten, brachte die Corona-Pandemie das Vorhaben zunächst zum Stillstand.

Und es blieb nicht bei dieser Herausforderung. „Dann gab es diverse Probleme mit dem Grundstück und mit dem Erbbaurecht, weil wir dachten, das ist alles geregelt. Das war es aber nicht“, räumt Sabine Lindauer, Bereichsleiterin Sport, ein. Trotz diesen Rückschlägen hielt der Verein an seinem Vorhaben fest. Und die Stadt Mühlacker habe sich „sehr ins Zeug gelegt und hat uns wirklich geholfen, wo es ging“, zeigt sich Lindauer dankbar für die Unterstützung, die nicht zuletzt auch finanzieller Natur war.

Das Gebäude wurde für 120 000 Euro gekauft. Weitere 40 000 Euro hat der Verein in Renovierung und Ausstattung investiert – für neue Elektrik, Beleuchtung, einen neuen Boden, sanitäre Anlagen, Garderoben und Sportgeräte. Ein Kraftakt, der ohne Fördermittel nicht zu stemmen gewesen wäre, gibt Walter zu bedenken. Zuschüsse flossen von der Stadt Mühlacker, aber auch vom Württembergischen Landessportbund (WLSB). Die Investition hat sich gelohnt, das zeigen die ersten Rückmeldungen.

Die neuen Räume werden nämlich seit einiger Zeit schon genutzt. Das Programm ist vielfältig und richtet sich vor allem an gesundheitsorientierte Bewegungsangebote: Yoga, Pilates, Beckenbodentraining, Wirbelsäulengymnastik und Entspannung stehen auf dem Plan. Aufgrund der begrenzten Fläche konzentriert man sich auf kleinere Gruppen.

Ein besonderes Anliegen ist den Verantwortlichen derzeit die Jazz-Tanzgruppe für Jugendliche, die noch Verstärkung gebrauchen könnte. „Da hätten wir schon gerne noch ein bisschen Zuspruch“, sagt Walter. Die Altersgruppe von etwa 14 bis 18 Jahren sei zwar in vielen Vereinen schwer zu halten, aber hier gebe es nun beste Bedingungen. „Die haben jetzt ganz tollen Raum, eine tolle Fläche mit Spiegel. Die können sich hier richtig schön entfalten“, versichert Walter. Auch Ballettstangen sollen demnächst noch installiert werden. Im Herbst will der Verein zudem zusätzliche Wochenendkurse anbieten, um das Angebot zu erweitern und auch Interessierte außerhalb der regulären Kurszeiten zu erreichen. Ziel ist es, die neue Heimat am Wullesee bestmöglich zu nutzen, betonen die beiden Vorstände – als lebendigen Ort des Sports und der Begegnung.



Nicole Walter (li.) und Sabine Lindauer eröffnen das Sportheim.

Foto: Friedrich